

Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 309b - TELEFON: 45 16 31, KLAPPEN 2232, 2233, 2236

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

Donnerstag, 8./ Juni 1961

Blatt 1193

Geehrte Redaktion!

=====

Wir laden Sie zu einer Pressefahrt ein, bei der Schulen
und Volksbildungshäuser besichtigt werden. Die Führung über-
nimmt Vizebürgermeister Mandl mit den leitenden Beamten der
Wiener Schulverwaltung. Sie sind herzlich eingeladen, an dieser
Veranstaltung teilzunehmen.

Zusammenkunft: Mittwoch, den 14. Juni, 9.30 Uhr, Rathaus,

Eingang Lichtenfelsgasse. Autobus. Rückkehr um etwa 13 Uhr.

- - -

Adolf Wilbrandt zum Gedenken

=====

8. Juni (RK) Auf den 10. Juni fällt der 50. Todestag des Schriftstellers und Burgtheaterdirektors Dr. Adolf Wilbrandt.

Am 24. August 1837 in Rostock geboren, studierte er Rechtswissenschaft, Germanistik, klassische Philologie und Universalgeschichte, arbeitete dann als Redakteur und schrieb in München seine ersten Lustspiele. 1871 ging er nach Wien, wo er für lange Zeit eine Heimat fand. 1873 heiratete er die Schauspielerin Auguste Baudius. Von 1881 bis 1887 leitete er das Burgtheater. Durch zahlreiche eigene Bearbeitungen der Weltliteratur wurden von ihm viele klassische Dramen neu belebt auf die Bühne gebracht. Seine glanzvollsten Leistungen waren die Ödipus- und vor allem die Faustaufführung beider ungekürzter Teile an drei aufeinanderfolgenden Abenden, die von 88 Mitwirkenden bestritten wurden. Auch Calderon wurde von ihm bearbeitet und für die moderne Bühne gewonnen. Die neue Dramatik blieb jedoch dem Haus verschlossen, für das Strindberg und Ibsen nicht existierten. Nach dem Scheiden aus seinem Amt zog sich Wilbrandt wieder in seine Geburtsstadt zurück, wo er bis an sein Lebensende verblieb. Sein umfangreiches Werk umfaßt Lustspiele, große Tragödien, Gedanken-dramen, Novellen und Romane. Von der Formkunst der Münchner Schule herkommend, sah er das Epigonentum der damaligen Literatur nicht als Verfall, sondern als zeitgemäßen künstlerischen Ausdruck an. Besonders viel hielt er von seinen in Wien entstandenen Römerdramen. Aus einem von ihnen stammt der berühmte "Wolterschrei". Sein Gracchusdrama erhielt den Grillparzer-, seine "Kriemhild" den Schillerpreis. Nur ein oft gespieltes Stück "Der Meister von Palmyra" hat seinen Namen in der Theatergeschichte und in der deutschen Literatur lebendig erhalten. Auch als Erzähler war Adolf Wilbrandt außerordentlich fruchtbar. Nennenswert ist lediglich der Roman "Hermann Ifinger", der in Malerkreisen spielt und in dessen Mittelpunkt wohl Hans Makart steht, mit dem der Verfasser in enger Freundschaft verbunden war.

- - -

Auszeichnung für Obersenatsrat i.R. Dr. Saulich
=====

8. Juni (RK) Bürgermeister Jonas überreichte heute früh im Wiener Rathaus Obersenatsrat i.R. Dr. Walther Saulich das ihm vom Bundespräsidenten verliehene Große silberne Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich. Der Bürgermeister verwies bei diesem Anlaß auf die jahrzehntelange Tätigkeit von Obersenatsrat Dr. Saulich in der Wiener Stadtverwaltung, vor allem auf die Verdienste, die er sich als Leiter der Magistratsabteilung 62 bei der Durchführung von Wahlen erworben hat.

Der feierlichen Überreichung wohnten die Stadträte Riemer, Sigmund und Magistratsdirektor Dr. Kinzl sowie der Leiter der Magistratsabteilung 62, Obermagistratsrat Dr. Rosenfeld, bei.

- - -

Festliches Singen der Kindersingschule
=====

8. Juni (RK) Samstag, den 10. Juni, um 15.30 Uhr, veranstaltet die Kindersingschule der Stadt Wien im Großen Saal des Konzerthauses ihr diesjähriges Festliches Singen, bei dem 1.000 Schulkinder und die Wiener Symphoniker mitwirken werden. Die musikalische Leitung hat Prof. Franz Burkhart. Das Festliche Singen wird Sonntag, den 11. Juni, um 10.30 Uhr, wiederholt.

Die Eintrittskarten zum Preis von 6 bis 15 Schilling sind an der Kasse des Konservatoriums der Stadt Wien, 1, Johannesgasse 4a, bei den Singschullehrern und an der Konzerthauskasse erhältlich.

- - -

Wiener Festwochen 1961
 =====

Das Programm für Samstag, 10. Juni

Theater:

- Burgtheater: Ferdinand Raimund: "Die unheilbringende Krone"
 Akademietheater: Reginald Rose und Horst Budjuhn: "Die zwölf Geschworenen"
 Staatsoper: Wolfgang Amadeus Mozart: "Don Giovanni"
 Redoutensaal: Henry Purcell: "Dido und Aeneas", Igor Strawinsky: "Die Geschichte vom Soldaten"
 Volksoper: Johann Strauß: "Eine Nacht in Venedig"
 Theater in der Josefstadt: A.N. Ostrowskij: "Junger Mann macht Karriere" (Nachmittag)
 Alexandre Dumas: "Les trois Mousquetaires"
 Volkstheater: Franz Grillparzer: "Libussa"
 Kammerspiele: George O'Brien: "Er soll dein Herr sein"
 Raimundtheater: C.M. Ziehrer: "Der Fremdenführer"
 Kleines Theater der Josefstadt im Konzerthaus: Helmut Schwarz: "Die Beförderung"

Musik:

15.30 Uhr, Konzerthaus (Großer Saal)

Festliches Kindersingen

Volks- und Kinderlieder

1.000 Kinder der Kindersingschule der Stadt Wien,
 Wiener Symphoniker, Dirigent: Franz Burkhart

18.00 Uhr, Burg Kreuzenstein
 (bei Schlechtwetter am 17. Juni)

Historische Serenade

Werke von Orlando di Lasso, Ginesius Perez, Leonhard Lechner, Pierluigi di Palestrina, Lambertus de Sayve, Philippo de Monte, Johann Hermann Schein, Giovanni Gastoldi, Nicolaus Zangius, Erasmus Widmann, Giovanni Gabrieli

Univ.-Prof. Hofrat Dr. Leopold Nowak, Prof. Dr. Ernst Tittel, Trompeterchor der Stadt Wien, Wiener Kammer-singvereinigung, Dirigent: Hans Schemitsch

15.00 Uhr, Musikverein (Großer Saal)

Orchesterkonzert (Eigenveranstaltung)

Gioacchino Rossini: Ouverture zu "Die diebische Elster"
 Igor Strawinsky: Symphonie in 3 Sätzen
 Richard Strauss: "Don Quichotte", op.35
 Emanuel Bräbec (Cello), Wiener Philharmoniker, Dirigen-
 gent: Zubin Mehta

Sonstige Veranstaltungen:

- 9 bis 20 Uhr, Österreichische Galerie im Oberen Belvedere, 3, Prinz Eugen-Straße 27, Ausstellung: "Paul Cézanne".
- 9 bis 17 Uhr, Wiener Secession, 1, Friedrichstraße 12, Ausstellung: "Moderne Malerei und Plastik in Österreich seit 1945".
- 10 bis 12 Uhr, Albertina, 1, Augustinerbastei 6, Ausstellung: "Hauptwerke der Graphik und Handzeichnung von der Gotik bis zum Barock".
- 9.15 bis 13 Uhr, Historisches Museum der Stadt Wien, 4, Karlsplatz, Ausstellung: "Das Schönste aus der Graphiksammlung des Historischen Museums der Stadt Wien".
- 10 bis 13 Uhr, Museum für Völkerkunde, 1, Neue Burg, Zugang vom Heldenplatz, Ausstellung: "Musikinstrumente aus aller Welt".
- 10 bis 16 Uhr, Österreichische Galerie, Orangerie, 3, Rennweg 6a, Ausstellung: "Die Gotische Buchmalerschule von St. Florian".
- 9 bis 12 Uhr, Kupferstichkabinett der Akademie der Bildenden Künste, 1, Schillerplatz 3, Ausstellung: "Franz Jäger, Vater und Sohn (1743 bis 1809, 1780 bis 1839), Architekturzeichnungen, Aquarelle, etc.".
- 9 bis 13 Uhr, Prähistorische Abteilung im Naturhistorischen Museum, 1, Maria Theresien-Platz, Ausstellung: "Situlenkunst zwischen Po und Donau".
- 9 bis 14 Uhr, Österreichisches Museum für angewandte Kunst, 1, Stubenring 5, Ausstellung: Kunstgewerbliche Arbeiten aus unedlen Metallen (Bronze, Messing, Eisen, Zinn) aus den Beständen des Museums für angewandte Kunst.
- 10 bis 12 Uhr, Österreichisches Museum für Volkskunde, 8, Laudongasse 15-19, Ausstellung: "Südtiroler Volkskunst" und "Habaner Geschirr - Keramik der späten Wiedertäufer".
- 10 bis 19 Uhr, Österreichisches Bauzentrum, 9, Fürstengasse 1 (Palais Liechtenstein), Ausstellung: "Moderner Theaterbau".
- 11 bis 19 Uhr, Galerie im Griechenbeisl, 1, Fleischmarkt, Ausstellung der Künstlergruppe "Der Kreis": "Schwarz-Weiß-Graphik".
- 11 bis 18 Uhr, Galerie St. Stephan, 1, Grünangergasse 1/2, Ausstellung: "Neue österreichische Kunst" (Wolfgang Hollegha, Josef Mikl, Martin Prachensky, Arnulf Rainer).
- 11 bis 19 Uhr, Galerie "Junge Generation", 1, Börseplatz 7, Ausstellung: Günther Brus, Alfons Schilling (Malerei).
- Internationales Kulturzentrum, 1, Annagasse 20
 Direktion der Wiener Festwochen-Internationales Kulturzentrum
- Meisterkurse für Klavier
 (Paul Badura-Skoda, Alfred Brendel, Jörg Demus).

Bezirksveranstaltungen:1. Bezirk:

20.00 Uhr, Heiligenkreuzer Hof (bei Schlechtwetter 12., 13., 14. und 15. Juni): Pawlatschentheater. Adolf Bäuerle: "Die falsche Primadonna". Eintritt 5 bis 30 Schilling. Kartenverkauf an der Tageskassa des Volkstheaters und an der Abendkassa.

2. Bezirk:

9.00 Uhr, Amtshaus, Karmelitergasse 9: Führung. "Alte und neue Leopoldstadt". Rundfahrt mit Autobus, Besichtigungen und Vortrag.

3. Bezirk:

16.00 Uhr, Fiakerplatz: Platzkonzert. Musikkapelle der Lohnschlächter St. Marx. Leitung: Kapellmeister Franz Veywoda.

19.30 Uhr, Amtshaus, Festsaal, Karl Borromäus-Platz 3: Heiterer Musikabend. "Die Landstraße im Dreivierteltakt", im Zeichen von C.M. Ziehrer. Mitwirkende: Alice Groß-Jiresch, Hans Tauber, Orchester des Kultur- und Sportvereines der Firma Siemens. Kapellmeister: Josef Kosarz. Gestaltung des Abends: Peter Hey. (Karten beim Portier des Amtshauses erhältlich.)

4. Bezirk:

Sammlungen der Karlskirche (Ausstellung barocker Kunstwerke). Anmeldung in der Pfarrkanzlei, Karlskirche, Zugang durch die Kirche, Orgelempore.

5. Bezirk:

9 bis 18 Uhr, Amtshaus, Festsaal, Schönbrunner Straße 54: Photoausstellung. 12. Bilder- und Sonderschau: "25 Jahre Photogruppe Margareten im TV Naturfreunde". Regiebeitrag 2 Schilling.

6. Bezirk:

10 bis 19 Uhr, Heimatmuseum Mariahilf, Gumpendorfer Straße 4: Sonderausstellung: "Johann Strauß und das Theater an der Wien". Eintritt frei.

8 bis 12 Uhr, Schule Mittelgasse 24 (1. Stock, Musikzimmer): Schülerausstellung.

9. Bezirk:

16.00 Uhr, Treffpunkt Schuberts Geburtshaus, Nußdorfer Straße 54: Führung zu Schubert-Gedenkstätten des 9. Bezirkes. Leitung: Kapellmeister Dr. Friedrich Oberkogler. An der Schubertorgel: Direktor Franz Rockenbauer. Teilnahmegebühr 4 Schilling, im Vorverkauf 3 Schilling. Kartenverkauf: Kanzlei der Volkshochschule Alsergrund.

10. Bezirk:

10.00 Uhr, Bezirksvorstehung, Sitzungssaal, Keplerplatz 5: Ausstellung. Schülerarbeiten. Eröffnung durch Herrn Bezirksvorsteher Karl Wrba. Eintritt frei. Besuchszeiten: Montag bis Samstag 9 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr, Sonntag 9 bis 12 Uhr.

19.30 Uhr, Favoritner Arbeiterheim, Großer Gartensaal, Laxenburger Straße 8-10: Konzert. "Von Wolfgang Amadeus Mozart bis Johann Schrammel.". Es spielt das Mandolinenorchester Favoriten. Eintritt 5 Schilling. Kartenverkauf: Verein "Mandolinenorchester Favoriten", Favoritenstraße 215, Gasthaus "Staberlwirt".

11. Bezirk:

16.00 Uhr, Hauptschule Haeckelplatz und anschließend Neugebäude: Vortrag und Neugebäudeführung. "Das Simmeringer Neugebäude - ein vergessenes Renaissanceschloß". Leitung: Direktor Ferdinand Strobl.

12. Bezirk:

17.00 Uhr, Bezirksvertretung, Schönbrunner Straße 259: "Rund um das Wiener Lied". Mitwirkende: Hans Weiner-Dillmann, Emmerich Arleth, Hannerl Elsner, Rudi Hofstätter, Arbeiter-Sängerbund Meidling.

9.30 Uhr, Meidlinger Heimatmuseum, Nymphengasse 7: Ausstellung. "Wie ein Meidlinger Maler seinen Bezirk sieht".

13. Bezirk:

19.30 Uhr, Theater Wittegasse 4: Chorkonzert. Mitwirkende: Madrigalchor Ober-St. Veit. Leitung: Xaver Mayer. Eintritt 5 Schilling. Kartenverkauf: Bezirksvorstehung, Hietzinger Kai 1 und Abendkasse.

15. Bezirk:

15 und 17 Uhr, Bezirksvorstehung, Festsaal (Feststiege), Rosinagasse 4: Modeschau. Mitwirkende: Schülerinnen der Frauengewerbeschule Sperrgasse.

16. Bezirk:

"Kennst du Ottakring?" Ein heimatkundlicher Wettbewerb mit Unterstützung der Ottakringer Kaufleute. Auslosung der Preisträger im Rahmen des Festkonzertes der Wiener Symphoniker am 18. Juni im Albert Sever-Saal, Schuhmeierplatz 17-18.

18. Bezirk:

15.00 Uhr, Bezirksvorstehung, Festsaal, Gentzgasse 62, Eingang Feststiege: Kabarettistischer Reigen: "Ja in Währing!" von und mit Hans Rath. Mitwirkende: Kindergruppe Erika Dannbacher, am Flügel: Kapellmeister Ernesto Gregorio.

19.30 Uhr, Bezirksvorstehung, Festsaal, Martinstraße 100: Kalendarium. Besinnliches und Heiteres in Chören, Sololiedern, Volksliedern und Mundartvorträgen, ausgeführt vom Österreichischen Volksliedsingkreis Dr. Illek. Gesamtleitung: Karl Kutil.

18. Bezirk:

19.30 Uhr, Pötzleinsdorfer Pfarrkirche, Pötzleinsdorfer Straße 108: Orgelmusik auf der renovierten Pötzleinsdorfer Orgel. Werke von Johann Pachelbel, Johann Jakob Froberger, Dietrich Buxtehude und Johann Sebastian Bach. An der Orgel: Prof. Peter Widensky.

19. Bezirk:

14.00 Uhr, Bezirksvorstehung, Gatterburggasse 14: Rundfahrt "Neues Wien". Es führen: Ingenieure des Wiener Stadtbauamtes. Teilnehmergebühr: 10 Schilling (Karten in der Kanzlei der Bezirksvorstehung, täglich von 9 bis 16 Uhr).

20.00 Uhr, Wohnhausanlage Kahlenberger Straße 7-9: Ein Abend in Alt-Nußdorf. Mitwirkende: Die Wiener Konzertschrammeln. Leitung: Egon Schwarz. Eintritt frei.

21. Bezirk:

19.00 Uhr, Saal der SPÖ, Angerer Straße 14: Ein Strauß bunter Melodien. Mitwirkende: Mandolin- und Akkordeonorchester der Kinderfreunde. Eintritt 4 Schilling.

19.00 Uhr, Volksheim Groß-Jedlersdorf, Siemensstraße 17: Aus dem Schatzkästchen der Wiener Operette. Mitwirkende: Steffi Kroupionigg, Karl Vandero, Helen Barth, Karl Gebauer, Hans Straka. Leitung: Prof. Ernst Gundacker. Eintritt 8 Schilling.

22. Bezirk:

19.30 Uhr, Restauration Molzer, Kagraner Platz 47: Bunter Abend. Mitwirkende: Künstlerensemble unter der Leitung von Franz Dechantsreiter. Eintritt 5 bis 10 Schilling. Kartenvorverkauf und Abendkassa.

23. Bezirk:

15.00 Uhr, Altersheim Liesing: Akkordeonvorträge. "Zwei frohe Stunden mit den Akkordeon-Spatzen der Volkshochschule Liesing". Leitung: Prof. Schweiger.

19.00 Uhr, ASKÖ-Heim Atzgersdorf, Steinerstraße: Konzert. Mitwirkende: Sängerkreis für Wien und Niederösterreich, Sängerkreis Liesing.

9 bis 12 Uhr, Liesinger Heimatmuseum: Ausstellung: "Gesteine, Minerale und Erze".

- - -

Rundfahrten "Neues Wien"

=====

8. Juni (RK) Samstag, den 10. Juni, Route 1 mit Besichtigung der Parkanlage Lidlgasse, der Flachbausiedlung Hartäckerstraße, der Sonderschule für Körperbehinderte Kinder, des Volksheimes Heiligenstädter Straße sowie anderer städtischer Einrichtungen und Wohnhausanlagen. Abfahrt vom Rathaus, Eingang Lichtenfelsgasse, um 13 Uhr.

- - -

Bauausschuß bewilligte 18,9 Millionen Schilling:

Straßenbau auf vollen Touren

=====

8. Juni (RK) Der Gemeinderatsausschuß für Bauangelegenheiten bewilligte heute die Kosten für eine Reihe von Straßenbauvorhaben in der Höhe von insgesamt 18,9 Millionen Schilling. Darunter sind so umfangreiche Arbeiten wie der Umbau des Währinger Gürtels und des Döblinger Gürtels sowie der Heiligenstädter Straße. Dafür allein werden 10,4 Millionen Schilling erforderlich sein. Die Einbauarbeiten an dieser Großbaustelle sowie die Gleisverlegungen der Straßenbahn werden bald abgeschlossen sein, sodaß man im Anschluß daran sofort mit den eigentlichen Straßenbauarbeiten beginnen will. Die Fertigstellung der neuen Straßendecken wird dabei abschnittsweise erfolgen, um die Verkehrsbeschränkungen und Umleitungen möglichst gering halten zu können. Abgeschlossen sein wird der Ausbau des Gürtels in diesem Teilstück jedoch erst im nächsten Jahr.

Ein anderes Straßenbauvorhaben mit vier Millionen Kosten steht im Zusammenhang mit dem Umbau des Schottentores. Die Mülker Bastei von der Schottengasse bis zur Ringstraße, die Schreyvogelgasse von der Ringstraße bis zur Maria Theresienstraße und die Kolingasse werden neu hergerichtet.

An weiteren Straßenbauten, die im Bauausschuß heute genehmigt wurden, sind zu erwähnen: Der Umbau der Wilhelminenstraße von der Weiskerngasse bis zur Savoyenstraße und die Befestigung des Otto Hölz-Weges in Ottakring kostet 1,6 Millionen Schilling. Der Umbau der Jagdschloßgasse in Hietzing, von der Steinhardt-gasse bis zur Gobergasse ist mit 600.000 Schilling veranschlagt. Der Ausbau der Schloßberggasse von der Seuttergasse bis zur Erzbischofgasse kostet 300.000 Schilling und der Umbau der Fahrbahn der Plößlgasse zwischen Prinz Eugen-Straße und Schmöllergasse im 3. Bezirk ist mit 320.000 Schilling veranschlagt. 470.000 Schilling wurden für die Verbreiterung der Oberzeller-gasse von der Landstraßer Hauptstraße bis zum Rennweg genehmigt. Schließlich soll auf mehreren Wiener Straßen das Holzstöckelpflaster ausgewechselt werden. 300.000 Schilling kosten diese

Arbeiten in der Preßgasse und in der Margaretenstraße; 600.000 Schilling in der Kundmangasse, am St. Elisabeth-Platz, in der Karolinengasse und in der Phorusgasse; 320.000 Schilling die Arbeiten in der Drischützgasse und in der Lorystraße.

- - -

Einmalig in Europa:

Gemeinde Wien schafft "Heizungsfeuerwehr" an
=====

8. Juni (RK) Zwei riesige, von Sattelschleppern gezogene tankwagenähnliche Fahrzeuge führen heute vormittag in den Arkadenhof des Wiener Rathauses ein, um den Mitgliedern des Bauausschusses gezeigt zu werden. Es handelt sich dabei um eine fahrbare Kesselanlage - die erste ihrer Art in Europa - die als Notaggregat für verschiedene Zwecke Verwendung finden soll, also eine Art Heizungsfeuerwehr.

Einer der beiden Wagen befördert den 11.000 Liter fassenden Öltank, der andere trägt den Kessel mit der erforderlichen vollautomatischen Anlage. Die Anschaffung der "Heizungsfeuerwehr", die von der Simmering-Graz-Pauker AG hergestellt wurde, kostete 700.000 Schilling. Mit einer Wärmeleistung von einer Million Kilogrammkalorien kann die Anlage mit einer Füllung des Tankwagens 150 Wohnungen auch im strengsten Winter durch vier Tage hindurch beheizen. Die Anlage soll überall eingesetzt werden, wo plötzliche Gebrechen bei einer Zentralheizungsanlage auftreten. Sie wird aber auch auf Baustellen Verwendung finden, um zentral-beheizte Wohnhausanlagen solange mit Wärme zu versorgen, als die eigenen Kesselanlagen noch nicht montiert sind.

- - -

Frau Resi vom Yppenmarkt feiert den Hunderter
=====

8. Juni (RK) Bürgermeister Jonas besuchte heute Frau Therese Kabourek in ihrer Wohnung in der Hellgasse, um ihr im Namen der Stadtverwaltung als derzeit ältester Ottakringerin zur Vollendung des 100. Lebensjahres zu gratulieren. Mit den herzlichsten Glückwünschen überreichte er der Jubilarin mit einem großen Blumenstrauß eine Ehrengabe der Stadt Wien. Für die weiteren Jahre wünschte er ihr und ihrer auch schon 77jährigen Tochter, die sie betreut, die beste Gesundheit.

Die jüngste unter den hundertjährigen Wienerinnen ist mit sieben Jahren nach Ottakring zugezogen, wo sie später den Perlmutterdrechsler Kabourek kennengelernt und geheiratet hat. Von ihren sechs Kindern sind noch zwei am Leben. Die Bevölkerung im weiten Umkreis hat die Jubilarin noch als die Frau Resi vom "Großen Markt" in guter Erinnerung. Sie war nämlich 65 Jahre als Marktfrau auf dem Yppenplatz tätig und setzte sich erst nach Ausbruch des zweiten Weltkrieges zur Ruhe.

Im Namen Ottakrings überbrachten die Glückwünsche zum hundertsten Geburtstag Bezirksvorsteher Scholz und Bezirksvorsteher-Stellvertreter Kneisler.

- - -

Gratulation an Prof. Boller
=====

8. Juni (RK) Vizebürgermeister Mandl hat Univ.-Prof. Dr. Reinhold Boller anlässlich dessen 60. Geburtstages am 8. Juni auf schriftlichem Wege herzlich beglückwünscht. Prof. Boller wirkt seit vielen Jahrzehnten in Wiener Spitälern als hervorragender Internist und hat sich auch in seiner Privatpraxis einen großen Kreis dankbarer Patienten erworben. Zahlreiche Untersuchungs- und Behandlungsmethoden gehen auf seine wissenschaftlichen Arbeiten zurück.

- - -

Rindernachmarkt vom 8. Juni
=====

8. Juni (RK) Unverkauft vom Vormarkt: 0. Neuzufuhren Inland: 8 Stiere, 49 Kühe, Summe 57; Polen: 16 Stiere. Gesamtauftrieb: 24 Stiere, 49 Kühe, Summe 73. Verkauft wurden: 24 Stiere, 27 Kühe, Summe 51. Unverkauft blieben: 22 Kühe.

Marktverkehr ruhig, Hauptmarktpreise.

- - -

Schweinenachmarkt vom 8. Juni
=====

8. Juni (RK) Unverkauft vom Vormarkt: 0. Neuzufuhren Inland: 16 Stück. Gesamtauftrieb: dasselbe. Verkauft wurde alles.

Marktverkehr ruhig, Hauptmarktpreise.

- - -

Pferdenachmarkt vom 8. Juni
=====

8. Juni (RK) Inland kein Auftrieb.

Auslandsschlachthof: 11 Stück aus Bulgarien, Preis 5.20 bis 7.40 S, 24 Stück aus Rumänien, Preis 5.20 bis 7.20 S, 40 Stück aus Ungarn, Preis 6.60 bis 7.20 S.

- - -

Musikveranstaltungen in der Woche vom 12. bis 18. Juni

=====

8. Juni (RK)

Datum:	Saal:	Veranstaltung:
Montag 12. Juni	Brahmssaal (MV) 19.30	Wiener Festwochen (Eigenveran- staltung): Bela Bartok-Abend, Eberhard Wächter (Bariton), Edith Farnadi (Klavier), Istvan Antal (Klavier), Wilhelm Hübner (Violine), Franz Meizl (Klarinette), Hans und Oskar Schwarz (Schlagzeug)
	Kammersaal (MV) 19.30	Horak-Konservatorium Schülerabend
	Gr.K.H. Saal 19.30	Wiener Festwochen: Internationales Musikfest der Wiener Konzerthausgesellschaft: Sonderkonzert für die IGNM; Wiener Symphoniker, Zino Francescatti (Violine), Dirigent Hans Swarowsky (Berger: Rondino giocoso; Prokofieff: Violinkonzert op.63; Mozart: Violinkonzert G-dur KV 216; Mahler: 1. Symphonie)
	Mozartsaal (KH) 15.30	Aufführung der Schüleroper "Der Krach im Ofen" (Wiederholung vom 27. Mai 1961)
	Schubertsaal (KH) 19.30	Akademie für Musik u.d.K.: 2. Klavierabend der Klasse Walter Panhofer (Beethoven, Brahms, Chopin, Hummel, Liszt, Debussy)
	Musikakademie Vortragssaal 18.00	Akademie für Musik u.d.K.: Öffentliche Reifeprüfung der Lied- und Oratorienklasse Dr. Erik Werba
Dienstag 13. Juni	Brahmssaal (MV) 19.30	Cembalo-Abend Karl-Ludolf Weis- hoff (J.S.Bach)
	Gr.K.H. Saal 19.30	Wiener Festwochen: Internationales Musikfest der Wiener Konzerthausgesellschaft: Orchesterkonzert der IGNM; Orchester des Österreichischen Rundfunks, Dirigent Winfried Zillig (Wild- berger: Musik für 22 Solo- streicher; Dobias: Sonate; Gielen: Variationen; Varese: Arcana)
	Schubertsaal (KH) 19.30	Konzertvereinigung blinder Künstler: Konzert

Datum:	Saal:	Veranstaltung:
Dienstag 13. Juni	Mozartsaal (KH) 19.30	Wiener Festwochen (Eigenveranstaltung): Goethe-Abend; Irmgard Seefried (Sopran), Oskar Werner (Rezitation), Dr. Erik Werba (Klavier)
	Musikakademie Vortragssaal 19.00	Akademie für Musik u.d.K.: Klavierabend der Klasse Gershon Jarecki (Schumann, Chopin)
	Musikakademie 1, Singerstr.26 Orgelsaal B 19.00	Akademie für Musik u.d.K.: Orgelabend der Klasse Anton Heiller (J.S.Bach)
Mittwoch 14. Juni	Gr.K.H.Saal 19.30	Wiener Festwochen: Internationales Musikfest der Wiener Konzerthausgesellschaft: Violinabend Zino Francescatti, am Flügel Eugene Bagnoli (Beethoven, Schubert, Brahms, Prokofieff, Paganini)
	Mozartsaal (KH) 19.30	Wiener Festwochen: Internationales Musikfest der Wiener Konzerthausgesellschaft: Ungarisches Streichquartett, 5. Konzert im Beethoven-Zyklus (Quartette op.18/3 D-dur; op.132 a-moll; op.95 f-moll)
	Musikakademie Vortragssaal 18.00	Akademie für Musik u.d.K.: Violinabend der Klasse Ricardo Odnoposoff (Veracini, Lalo, Bach, Hindemith, Grieg)
	Konservatorium der Stadt Wien Orgelsaal 9.00	Musiklehranstalten der Stadt Wien: Orgel-Reifeprüfung Josef Böck (Klasse Leopold Marksteiner)
Donnerstag 15. Juni	Gr.M.V.Saal 19.30	Wiener Festwochen: Gesellschaft der Musikfreunde: Hans Pfitzner "Von deutscher Seele", Kantate op.28; Wiener Symphoniker, Singverein der GdM, Wilma Lipp (Sopran), Hertha Töpfer (Alt), Anton Dermota (Tenor), Otto Wiener (Baß), Dirigent Joseph Keilberth
	Gr.K.H.Saal 19.30	Wiener Festwochen (Eigenveranstaltung): Orchesterkonzert; Wiener Philharmoniker, Friedrich Gulda (Klavier), Dirigent Carl Schuricht (Mozart: Prager Sinfonie KV 504; R. Strauss: Burleske, "Sinfonia domestica")

Datum:	Saal:	Veranstaltung:
Donnerstag 15. Juni	Mozartsaal (KH) 19.30	Wiener Festwochen: Internationales Musikfest der Wiener Konzerthausgesellschaft: Kammerkonzert der IGNM; RIAS- Kammerchor Berlin, Ensemble "die reihe", Marie Therese Escribano (Sopran), Dirigenten Günther Arndt und Friedrich Cerha (Zillig, Fellagara, Penderecki, Stefansson, Birtwistle, Martirano)
	Musikakademie Vortragssaal 18.00	Akademie für Musik u.d.K.: 3. Klavierabend der Klasse Walter Panhofer (Beethoven, Chopin, Schumann)
	Schönbrunner Schloßtheater 19.30	Akademie für Musik u.d.K.: Mozart "Cosi fan tutte", Opern- aufführung der Klasse Christian Möller; Akademieorchester, Wiener Solisten, Studierende der Opern- klassen, Leitung Wolfgang Gabriel
	Konservatorium der Stadt Wien Konzertsaal 19.00	Musiklehranstalten der Stadt Wien 1. Opernfragmente-Abend; Schüler der Opernklasse, Leitung: Peter Klein
Freitag 16. Juni	Gr.M.V.Saal 19.30	Wiener Festwochen (Eigenveran- staltung): Liederabend Elisabeth Schwarz- kopf, am Flügel Jörg Demus (Wolf, Liszt, R. Strauss)
	Gr.K.H.Saal 19.30	Wiener Festwochen: Internationales Musikfest der Wiener Konzerthausgesellschaft: Sonderkonzert für die IGNM; Arnold Schönberg, "Die Jakobsleiter"; Kölner Rundfunk-Sinfonie-Orchester, Kölner Rundfunk-Chor, Zürcher Kammerchor, Iwan Rebhoff, Josef Draxel, Julius Patzak, Herbert Fiedler, Thomas Stewart, Helmut Krebs und Ilse Hollweg (Gesang), Albin Skoda, Walther Reyer, Jürgen Goslar (Sprecher), Wortregie: Gustav Rudolf Sellner, Dirigent: Rafael Kubelik
	Mozartsaal (KH) 19.30	Wiener Festwochen: Internationales Musikfest der Wiener Konzerthausgesellschaft: Ungarisches Streichquartett, 6. Konzert im Beethoven-Zyklus (Quartette op.18/5 A-dur; op.130 B-dur; op. 135 F-dur)

Datum:	Saal:	Veranstaltung:
Freitag 16. Juni	Schubert- Geburtshaus 18.30	Wiener Festwochen: Wiener Schubertbund: "Schubertiade"; Margarethe Palm (Alt), Erich Kienbacher (Tenor), Josef Rada (Rezitation), Heinrich Gatter- meyer (Klavier), ein Instrumental- trio, Dirigent Leo Lehner
	Schönbrunner Schloßtheater 19.30	Akademie für Musik u.d.K.: Wolfgang Amadeus Mozart, "Cosi fan tutte", Operaufführung (Wieder- holung vom 15. Juni)
	Musikakademie Vortragssaal 18.00	Akademie für Musik u.d.K.: Violinabend der Klasse Ricardo Odnoposoff (Bach, Viotti, Paganini, Saint-Saens, Smetana, Bartók)
	Konservatorium der Stadt Wien Konzertsaal 19.00	Musiklehranstalten der Stadt Wien: 2. Opernfragmente-Abend, Schüler der Opernklasse, Leitung: Peter Klein
Samstag 17. Juni	Gr.M.V.Saal 16.00	Gesellschaft der Musikfreunde: 4. Konzert im Karajan-Zyklus; Wiener Philharmoniker, Singverein der GdM, Dirigent Herbert Karajan (Händel: Concerto grosso; R. Strauss: "Also sprach Zarathustra" op.30; Verdi: Te deum)
	Brahmssaal (MV) 19.00	Schülerabend Gradnitzer-Krencioch
	Kammersaal (MV) 18.30	Schülerabend Schmidt-Zettelmann
	Gr.K.H.Saal 19.30	Wiener Festwochen: Internationales Musikfest der Wiener Konzerthausgesellschaft: Klavierabend Geza Anda (Beethoven, Schumann, Chopin)
	Mozartsaal (KH) 19.30	Wiener Festwochen Internationales Musikfest der Wiener Konzerthausgesellschaft: 2. Kammerkonzert der IGNM; Marie Therese Escribano (Sopran), Marie Weis-Osborn (Mezzosopran), Gertraud Cerha (Cembalo), Ivan Eröd (Klavier), Ensemble "die reihe", Dirigent: Friedrich Cerha (Hallberg, Sato, Powell, Matsushita, Cerha, Macchi)
	Schubertsaal (KH) 18.00	Schülerkonzert Karl Höffinger
Musikakademie Vortragssaal 18.00	Akademie für Musik u.d.K.: Öffentliche Reifeprüfung der Klasse für Lied und Oratorium Dr.Erik Werba	

Datum:	Saal:	Veranstaltung:
Sonntag 18. Juni	Gr.M.V.Saal 11.00	Gesellschaft der Musikfreunde: 4. Konzert im Karajan-Zyklus (Wiederholung vom 17. Juni)
	Gr.K.H.Saal 19.30	Wiener Festwochen: Internationales Musikfest der Wiener Konzerthausgesellschaft: Sonderkonzert für die IGNM; Radio- Symphonieorchester Berlin, Irmgard Seefried (Sopran), Lola Granetman (Klavier), Dirigent Heinrich Hollreiser (Webern, R. Strauss, Tal, Einem)
	Mozartsaal (KH) 11.00	Wiener Festwochen: Internationales Musikfest der Wiener Konzerthausgesellschaft: Chorkonzert; Chor von Pamplona, Dirigent: Luis Morondo (Morales: "Messe der Schafhirten")
	Mozartsaal (KH) 19.30	Wiener Konzerthausgesellschaft: Klavierabend Jörg Demus (J.S. Bach, "Das Wohltemperierte Klavier", 3. Abend)
	Heiligenkreuzer Hof 20.30	Wiener Festwochen: Mozartgemeinde Wien: Serenade "Wiener Klassiker"; Christa Ludwig (Mezzosopran), Erik Werba (Klavier), Wiener Oktett

- - -

Gratulationsschreiben für Ditha Holesch

=====

8. Juni (RK) Anlässlich des 60. Geburtstages von Frau Ditha Holessch am 9. Juni hat Vizebürgermeister Mandl der Jubilarin ein in herzlichen Worten gehaltenes Glückwunschsreiben übersandt. Frau Holessch hat ihre Reisen und Expeditionen in zahlreichen Büchern und periodischen Druckschriften geschildert, wobei exotische Sitten und die Tierwelt anschaulich beschrieben worden sind. Damit wurde besonders der Wiener Jugend gute Lektüre zur Hand gegeben.

- - -